

Jahrestagung des Bayerischen Landkreistags Präsident Kreidl: „Wichtige Signale für Bund und Land!“

Als wichtiges Signal für den Bund und den Freistaat Bayern wertet der Präsident des Bayerischen Landkreistags, Landrat Jakob Kreidl, die Ergebnisse der zweitägigen Landkreisversammlung in Altötting am 14./15. Mai. Bei der Jahresversammlung des Bayerischen Landkreistags mit dem Thema „Schuldenbremse – Fluch oder Segen für die Kommunal Finanzen?“ hatten die bayerischen Kommunalpolitiker mit Vertretern der Landespolitik über die ständig steigende Verschuldung der Staaten in Europa diskutiert.

„Die Landräte haben erkannt, dass schon jetzt die finanziellen Weichen gestellt werden, auch wenn die Schuldenbremse erst 2020 endgültig umgesetzt wird“, so Kreidl. Der Fiskalvertrag, wie die Schuldenbremse auch genannt wird, soll die Haushaltsdisziplin der öffentlichen Hand verbessern und sicherstellen, dass künftig grundsätzlich nicht mehr Geld ausgegeben als eingenommen wird. Der Präsident des Bayerischen Landkreistags: „Uns ist bewusst, dass die europäische Krisenpolitik nachhaltige Auswirkungen auf kommunale Investitionen in Bildung, soziale Sicherung und Infrastruktur hat.“

Sein besonderes Augenmerk will Kreidl auf das vom Bund angekündigte Bundesleistungsgesetz legen: „Hier sind die Ausgaben der zuständigen Eingliederungshilfe in Bayern zwischen 2000 und 2011 von 1,2 Mrd. Euro auf 2,1 Mrd. Euro gestiegen. Diesen Zuwachs von ca. 70 % bzw. 900 Mio. Euro können die Kommunen nicht mehr allein schultern. Die notwendige Unterstützung der Menschen mit Behinderung ist keine rein örtliche Angelegenheit. Hier brauchen wir die Hilfe des Bundes.“ Der Präsident des Bayerischen Landkreistags verweist in diesem Zusammenhang auch auf die Zusage der Bundeskanzlerin zu einer entsprechenden Kostenbeteiligung des Bundes bei einer Veranstaltung des Deutschen Städtetags. Erfreut ist Kreidl über das Versprechen des Bayerischen Finanzministers Dr. Markus Söder in der Diskussionsrunde, er werde sich nachdrücklich für dieses Bundesleistungsgesetz einsetzen.